

„Der Abglanz des Vaters ist heute erschienen in unserm Fleisch...“

Erscheinung des Herrn

Am 6. Januar feiern wir ein zweites Mal Weihnachten. Das wussten Sie nicht? Ihnen fallen zu diesem Tag eher die Heiligen Drei Könige ein? Richtig, an diese Gott-Sucher denken wir an diesem Tag auch. (Wenngleich die Bibel von drei Königen eigentlich gar nichts berichtet...) Aber darum geht es letzten Endes nicht. Nicht drei Männer stehen im Mittelpunkt, sondern die Epiphanie, also die „Erscheinung des Herrn“: der verborgene Gott wird sichtbar in der menschlichen Gestalt des Kindes von Bethlehem. Während wir beim ersten Weihnachtsfest, dem 25. Dezember, vor allem das kleine Kind im Stall im Blick haben, stellt uns die Liturgie des 6. Januar den starken Retter der Welt vor Augen. Die Menschwerdung Gottes ist nämlich beides: Schwäche und Stärke, Ohnmacht und Allmacht, Kleinheit und Größe.

Und wenn man es ganz genau nimmt, gehören zu diesem Tag der Erscheinung des Herrn noch zwei andere Ereignisse, an denen Jesus in dieser Welt offenbar wird, also offensichtlich als Sohn Gottes handelt: die Taufe Jesu im Jordan und Jesu erstes Wunder bei der Hochzeit zu Kana.

Festmesse für alle vier Gemeinden
Montag, 6. Januar 2014, 19.00 Uhr
Andreaskirche Emsbüren

„Hört es singt und klingt mit Schallen...“

Andacht zum Abschluss der Weihnachtszeit

Sonntag, 12. Januar 2014, 17.00 Uhr
Andreaskirche Emsbüren

„Jauchzet! Frohlocket! Auf! Preiset die Tage!“

Weihnachtliche Nachklänge mit dem Kirchenchor und dem Kinderchor

Sonntag, 26. Januar 2014, 17.00 Uhr
Andreaskirche Emsbüren



Advents - und Weihnachtszeit

im Kirchspiel
Emsbüren

„Die Nacht ist schon im Schwinden, macht euch zum Stalle auf...“

Schritte auf dem Weg durch den Advent

„Tauet ihr Himmel von oben“

Adventskonzert der Feuerwehrkapelle Emsbüren in der Andreaskirche

1. Adventssonntag, 18.00 Uhr

„Machet dem Herrn die Wege bereit!“

Adventsmeditation bei Kerzenschein in der Antoniuskirche Engden

2. Adventssonntag, 17.00 Uhr

„Die Nacht ist vorgedrungen“

Kirchenkonzert mit dem Chor Hochkant, Rheine in der Marienkirche Listrup

2. Adventssonntag, 17.00 Uhr

„Freut euch, ihr Christen!“

Adventsmeditation im Stall in Elbergen

3. Adventssonntag, 17.00 Uhr

„Schon ist nahe der Herr!“

Adventsmeditation bei Kerzenschein in der Marienkirche Listrup

4. Adventssonntag, 17.00 Uhr

„Zur Krippe her kommet in Bethlehems Stall...“

Advent im Stall

Ganz bewusst möchten wir in der Adventszeit mit Ihnen auf Herbergssuche gehen.

Adventsmeditation im Stall in Elbergen (*Fam. Daling, Elbergen 6*)

3. Adventssonntag, 17.00 Uhr

„Wie soll ich dich empfangen“

Konzert zum Advent

Konzerte gehören ebenso wie Plätzchen und Kerzen in den Advent. Hören und still werden in bekannten und unbekanntem Adventsliedern. Stephanie Ritter singt Lieder und Arien am Vorabend des 3. Advents. Begleitet wird sie von Katrin Klugmann.

Samstag, 14. Dezember 2013, 19.30 Uhr

Andreaskirche Emsbüren

„Rorate, caeli, de super! – Tauet, Himmel, den Gerechten!“

Roratessen im Advent

In der Dunkelheit versammeln wir uns – voller Sehnsucht nach Licht und Leben. Die Bitte um das Kommen Jesu in unsere Welt ist nicht abstrakt, sondern immer konkret: Gott erhellt nicht nur irgendwo irgendwen, nein: sein Licht gilt uns. Lassen wir uns bestärken von dieser unmittelbaren Erfahrung!

Emsbüren: Samstags, 18.00 Uhr
Donnerstags, 19.00 Uhr
Freitags, 6.00 Uhr, anschl. Frühstück

Listrup: Samstags, 17.00 Uhr
Dienstag 17.12. 6.00 Uhr, anschl. Frühstück

Engden: Mittwochs, 19.00 Uhr
außer: Mittwoch, 11.12., 6.00 Uhr, anschl. Frühstück

Elbergen: Samstags, 19.00 Uhr
Donnerstags, 8.15 Uhr
außer: Donnerstag, 05.12., 6.00 Uhr, anschl. Frühstück

„Der Engel des Herrn brachte Maria die Botschaft“

Mittagsgebet im Advent

Einfach mal abschalten. Mittagspause mit Gott. Hören, Schweigen, Da-Sein. Vielleicht ist es bei Ihnen ja auch gerade fünf vor Zwölf und dieses Angebot kommt wie gerufen?!

Mittwochs und freitags im Advent 11.55 Uhr Andreaskirche, Emsbüren.

„Populus Sion, ecce Dominus veniet ad salvandas gentes“ –

„Volk von Zion, siehe, der Herr wird kommen, zu retten die Völker“

Gregorianisches Choralamt

Uralte geistliche Gesänge bereichern die Gottesdienste zum 2. Sonntag im Advent, der unter dem Leitwort „Populus Sion“ steht. Die Kantorenschola singt ursprüngliche Lieder der Gregorianik.

Samstag, 7. Dezember 2013, 19.00 Uhr Johanneskirche, Elbergen

Sonntag, 8. Dezember 2013, 9.00 Uhr Antoniuskirche, Engden

**„Ich steh an deiner Krippe hier...“
 Unsere Gottesdienste an Weihnachten,
 zum Jahreswechsel bis zum Dreikönigsfest**

	Emsbüren	Elbergen	Engden	Listrup
Di. 24.12.	14.30 Ökumenischer Gottesdienst im Elisabethhaus 14.45 Krabbel- gottesdienst für die ganz Kleinen 16.00 Wort-Gottes-Feier mit Krippenspiel 18.00 Vorabend- messe zu Weihnachten 22.00 Feierliche Christmette	15.00 Wort-Gottes- Feier mit Krippenspiel 16.30 Vorabend- messe zu Weihnachten	 17.30 Vorabend- messe zu Weihnachten mit Krippenspiel	15.00 Krabbel- gottesdienst für die ganz Kleinen 17.00 Vorabend- messe zu Weihnachten mit Krippenspiel
Mi. 25.12.	8.00 Festmesse 10.30 Festhochamt 18.00 Abendmesse	10.30 Festhochamt	9.00 Festhochamt	10.30 Festhochamt
Do. 26.12.	8.00 Hl. Messe 10.30 Jugendmesse	10.30 Hl. Messe		10.30 Hl. Messe

Fr. 27.12.	17.00 Segnungsfeier für Kinder			
Sa. 28.12.	18.00 Vorabendmesse	19.00 Uhr Vorabendmesse		17.00 Vorabendmesse
So. 29.12.	8.00 Hl. Messe 10.30 Hochamt 17.00 Vesper zur Weihnachtszeit		9.00 Hochamt	10.30 Hochamt
Di. 31.12.	16.00 und 18.00 Jahresschluss- messe	18.00 Jahresschluss- messe	17.00 Jahresschluss- messe	16.30 Jahresschluss- messe
Mi. 01.01.	10.30 Festhochamt zum Jahresbeginn			
Sa. 04.01.	18.00 Vorabendmesse	19.00 Vorabendmesse		17.00 Vorabendmesse
So. 05.01.	8.00 Hl. Messe 9.30 Hl. Messe mit Aussendung der Sternsinger 17.00 Vesper zum Hochfest „Erscheinung des Herrn“	10.30 Hl. Messe mit Aussendung der Sternsinger	9.00 Hl. Messe mit Aussendung der Sternsinger	10.30 Wort-Gottes-Feier mit Aussendung der Sternsinger
Mo. 06.01.	19.00 Festmesse Für alle vier Gemeinden			

„O komm, o komm, Immanuel!“

Die O-Antiphonen – Rufe vertrauender Hoffnung

Die Adventszeit besteht aus zwei Teilen. Vom 1. Adventssonntag bis zum 16. Dezember stellen uns die biblischen Texte Gleichnisse und Bilder vom Ende der Welt vor Augen. Johannes der Täufer ist die dominierende Gestalt dieser Tage. Seine Aufforderung: „Kehrt um!“ provoziert eine Frage: Rechnen wir damit, dass Jesus wirklich wiederkommt? In unser Leben? Denn darum geht es in diesen Tagen: Um die Vorbereitung der Wiederkunft des Herrn „in Macht und Herrlichkeit“.

Die letzten sieben Tage vor dem Weihnachtsfest ab dem 17. Dezember hingegen stellen die Erinnerung an die Geburt des Herrn in den Mittelpunkt. Die Schriftlesungen erzählen uns von den Ereignissen in den Monaten und Tagen vor der Geburt Jesu: der Verkündigung an Maria, der Geburt Johannes des Täufers, dem Besuch der Gottesmutter bei Elisabeth.

Um zu verstehen, wer das ist, dessen Geburt in der Krippe wir am 25. Dezember feiern, hat die Liturgie – ausgehend von den prophetischen Verheißungen des Alten Testaments – sehnsuchtsvolle Rufe geschaffen, die jeweils mit einem „O“ beginnen und deshalb „O-Antiphonen“ genannt werden. Diese kurzen Sätze, die bei der Messe vor dem Evangelium gesungen werden, spiegeln in konzentrierter Weise die messianische Erwartung der prophetischen Verkündigung wider.

Die wichtigsten Motive des Alten Testaments werden auf Jesus bezogen. Die Folge der Anrufungen möchte seine Göttlichkeit verstehbar machen und greift in heilsgeschichtlicher Ordnung die Großtaten Gottes auf, die er vom Beginn der Schöpfung bis vor die Tore von Bethlehem gewirkt hat.

O Sapientia – O Weisheit !

O Adonai – O Herr

O Radix Jesse – O Wurzel Jesse

O Clavis Davis – O Schlüssel Davids

O Oriens – O Morgenstern

O Rex Gentium – O König aller Völker

O Immanuel – O Gott mit uns

Im alten Gotteslob finden sich diese „O-Antiphonen“ als „Andacht im Advent“ unter der Nr. 772 und als Lieder unter den Nummern 112 und 920. Im neuen Gotteslob unter der Nr. 222

Vielleicht können diese Rufe Ihnen eine Hilfe sein bei der Vorbereitung auf Weihnachten und Ihr Gebet zu Hause bereichern! Nehmen Sie sich einige Minuten Zeit nach dem Aufstehen oder vor dem Zubettgehen und bitten im Schein einer Kerze um das Kommen Jesu in Ihre Welt!

„Zeit für Ruhe, Zeit für Stille...“

Impulse zum adventlichen Wocheneinstieg

für Eltern, Großeltern, Erzieherinnen und Interessierte

Montag, 2. Dezember 2013, 08.15 Uhr,

Montag, 9. Dezember 2013, 08.15 Uhr,

Montag, 16. Dezember 2013, 08.15 Uhr,

Familienzentrum St. Josef, Engdener Kirchweg 2

„Wir tragen ein Licht, in die Welt hinein“

Familienmessen im Advent

Sonntag, 1. Dezember 2013, 10.30 Uhr,

Andreaskirche Emsbüren

Sonntag, 8. Dezember 2013, 10.30 Uhr

Johanneskirche Elbergen

„Gottes Wort ist wie Licht in der Nacht...“

... auch am Morgen

Nacht- und Morgengebet für Jugendliche und junge Erwachsene

Im Schein der Kerzen Gott danken für den Tag, ihm alles anvertrauen. Im Schein der Kerzen Gott bitten für den Tag. Im Beten und im Singen und Hören der Psalmen eintauchen in Gottes Nähe und von Ihm beschenkt werden mit kraftvollen Worten. Ruhe suchen – und finden.

Dienstags im Advent, 21.00 Uhr,

Donnerstags (12.12. und 19.12.) im Advent, 06.00 Uhr

Altarraum der Andreaskirche Emsbüren

„Du hast drei Wünsche frei“

Jugendgottesdienst kurz vorm „Fest“

Habt ihr euren Wunschzettel schon abgeschickt? Oder ist es doch nur Kinderkram? Im Advent beschäftigen sich viele Menschen mit ihren Wünschen. Was wünschen wir uns? Jetzt gerade im Advent? Die Adventszeit – Zeit der Wunschzettel! Auch wir wollen einen Wunschzettel schreiben – einen Wunschzettel an Gott!

Freitag, 20. Dezember 2013, 20.00 Uhr

Altarraum der Andreaskirche Emsbüren

„Tochter Zion, freue dich!“

Adventliches Turmblasen

Sonntag, 22. Dezember 2013, 17.00 Uhr,
vom Kirchturm der Andreaskirche Emsbüren

„...rief das Volk in bangen Nächten.“

Hauskommunion für unsere alten und kranken Gemeindemitglieder

Pfarrer Burke kommt am 20. Dezember 2013, Kaplan Brinker am, 20. Dezember 2013 und am 9. Januar 2014 und Pater Jojin am 3. Januar 2014 zu den üblichen Zeiten. Sie möchten auch zu Hause die Kommunion empfangen? Nehmen Sie Kontakt mit dem Pfarrbüro auf (Tel. 93100).

„Was müssen wir tun, bis dass er kommt?“

Bußgottesdienste im Advent

„Mit wem müsste ich mich eigentlich versöhnen? Wer wartet auf ein Wort der Entschuldigung? Wo stehe ich mir selbst im Weg? Wo bin ich Gott etwas schuldig geworden?“

Vielleicht sind es diese Fragen, die Sie sich manchmal stellen. Der Advent als Zeit der freudigen Erwartung auf einen Gott, der sich uns zuwendet, könnte zum Anlass werden, mal wieder bei sich selbst nachzuschauen, wie es da eigentlich aussieht – und was an Gerümpel in der eigenen Seele so alles da ist... Nutzen Sie diese Zeit zum Nachdenken und zum Neuanfang!

Hilfen auf diesem Weg können Bußgottesdienste sein, in denen wir spüren: Ich bin nicht allein! Auch andere sind mit ihrer Schuld und ihrem Wunsch nach Vergebung und Neuanfang da.

Elbergen:	Dienstag, 10. Dezember 2013, 19.00 Uhr
Engden:	Donnerstag, 12. Dezember 2013, 19.00 Uhr
Listrup:	Donnerstag, 19. Dezember 2013, 19.00 Uhr
Emsbüren:	Dienstag, 17. Dezember 2013, 19.00 Uhr

„Beglänzt von seinem Lichte, hält euch kein Dunkel mehr...“

Beichtgelegenheiten im Advent

Nicht selten aber reicht es nicht, die Nähe Gottes, seine vergebende Liebe mit anderen zusammen zu erfahren. Es gibt Momente, wo ich mir Gottes zupackende Zärtlichkeit auf den Kopf zusagen lassen muss, nachdem ich vorher die Gelegenheit hatte, meine Schuld konkret beim Namen zu nennen. Wenn Sie dies spüren, feiern wir mit Ihnen in der Andreaskirche gerne das Sakrament der Versöhnung in der persönlichen Beichte:

samstags: 16.00 Uhr

Donnerstag,
19. Dezember 2013 (fremder Beichtvater)
17.30 – 19.00 Uhr und 19.30 – 20.30 Uhr

Am „Lingener Beicht-Tag“, Mittwoch, 18. Dezember 2013 besteht darüber hinaus in der Bonifatius-Kirche in Lingen von 9.00 – 21.00 Uhr die Möglichkeit, mit einem Priester ins Gespräch zu kommen und zu beichten.

Die Kinder der Klasse 3 und 4 sind eingeladen zur Beichte in Emsbüren:
Freitag, 13. Dezember 2013, 16.00 – 17.30 Uhr

Die Kinder der Klasse 5 sind eingeladen zur Beichte in Emsbüren:
Dienstag, 10. Dezember 2013, 16.30 – 17.30 Uhr

„Auserlesen ist ihr Wesen“

Festmesse zum Patronat der Marienkirche Listrup

Hochfest der ohne Erbsünde empfangenen Jungfrau Maria – so der, für unser Ohr, verworrene Titel dieses Festes mitten im Advent. Die Erbsünde meint nicht so sehr irgendein falsches Verhalten vor Gott. Es geht vielmehr um die Grund-Unfähigkeit, das Wirken Gottes im eigenen Leben wahrzunehmen und zuzulassen. Es geht darum, in Angst um sich selbst zu leben, anstatt Gott zu vertrauen. – Maria hat zu dem Plan Gottes ganz „JA“ und damit zum Bösen ganz „NEIN“ gesagt. An Maria wird deutlich, wie Gott den Menschen von seinem Ursprung her gemeint hat; sie ist das „Gute“ Konzept Gottes vom Menschen. – Feiern wir diesen Ursprung!

Samstag, 7. Dezember 2013, 17.00 Uhr
Marienkirche Listrup

„Neues Licht entströmt der Nacht“

**Schnupperkurs Kirche für die Firmbewerber und ihre Eltern
und für die ganze Gemeinde**

Die Andreaskirche Emsbüren und die Marienkirche Listrup eingetaucht im Kerzenschein. Neues erleben, vielleicht auch Altes entdecken. Ein Abend nicht nur für Jugendliche, die sich auf den Empfang des Firm sakramentes vorbereiten, sondern für Alle aus unseren Gemeinden.

Mittwoch, 11. Dezember 2013 19.00 – 20.30 Uhr Andreaskirche Emsbüren

Donnerstag, 12. Dezember 2013 19.00 – 20.30 Uhr Marienkirche Listrup

„Ihr Kinderlein kommet...“

Segnungsfeier für Kinder mit ihren Eltern und Großeltern

Freitag, 27. Dezember 2013, 17.00 Uhr,
Andreaskirche Emsbüren

„Wir kommen daher aus dem Morgenland...“

Sternsinger unterwegs für Kinder in Not

Festlich gekleidet sind die Sternsinger am Sonntag, 5. Januar 2014 wieder in unseren Straßen unterwegs, um mit dem Kreidezeichen „20*C+M+B*14“ die Segensbitte „Christus Mansionem Benedicat! – Christus segne dieses Haus!“ zu den Menschen zu bringen. Denn: Gott wird Mensch – und zwar da, wo wir sind!

„Ihr werdet ein Kind finden, das in einer Krippe liegt“

Orte der Verkündigung: Die Emsbürener Krippe

Die Emsbürener Krippe ist anders. Sie stellt Fragen. Finden sie Antworten. Eine außergewöhnliche Krippenführung. Referent Herr Clemens Kirsch

Dienstag, 7. Januar 2014, 19.30 Uhr

Krippe Andreaskirche, Emsbüren